Kreisjungschützentag 2025 in Meiste

Nach einem Jahr Pause ging es dieses Jahr wieder, zum Start der Schützenfestsaison, zum Kreisjungschützentag. Dieses Mal hat die Organisation und Durchführung der Veranstaltung die St. Sebastian Schützenbruderschaft Meiste übernommen. Gefeiert wurde am 12. April in der Schützenhalle Meiste, die für die Veranstaltung prächtig hergerichtet war.

Die Delegation aus Dedinghausen

Ein gefühltes Novum beim Kreisjungschützentag war, dass es einmal nicht geregnet oder geschneit hat. Die Jungschützen trafen sich nämlich bei Sonnenschein und Temperaturen um die 20 Grad pünktlich um 15.00 Uhr bei Laubers. Dort konnte schon mal das erste Kaltgetränk geöffnet werden. Begleitet wurden wir dieses Jahr vom stellvertretenden Oberst Tobias Wahner, Schriftführer Marcel Begere und Hauptmann Marvin Begere. Auch dieses Mal konnten wir den Bus mit den umliegenden Vereinen aus Mettinghausen, Esbeck und Rixbeck zusammen organisieren.

Die Schützen für das Vogelschießen …

Um ca. 16.00 Uhr kamen wir in Meiste an und bestimmten unsere Schützen für das Vogelschießen.

Die glücklichen für Dedinghausen waren Jungschützenkönig Kai Glennemeier (2.v.r.), Frederik Lauber (r) und Manuel Risse (2.v.l.). Außerdem nahm noch Alexander Stratmann als Jungschützenkönig von Rixbeck am Schießen teil.

Die Veranstaltung startete dann traditionell mit der Wortgottesfeier und einigen Ansprachen und Grußworten. Anschließend startete draußen das Schießen, um einen würdigen Nachfolger von Silas Köster vom Junggesellenschützenverein Anröchte zu finden. Unsere drei Schützen versuchten alles, um eine Insignie oder am besten den ganzen Vogel zu ergattern, doch am Ende war die Freude trotzdem groß.

Denn Till Walter vom Schützenverein Rixbeck konnte sich mit dem 153. Schuss die Königswürde sichern. Riesenjubel unter der Vogelstange bei Rixbecker und Dedinghäuser Schützenbrüdern.

Dann folgten die Proklamation und die Kettenübergabe von Silas Köster an Till Walter. Anschließend

begann die Feier in der Halle, wo DJ Käpt'n Käse für passende Stimmung sorgte.
Um 23.30 Uhr ging es dann wieder Richtig Dedinghausen. Ein Super Tag bei ausnahmsweise bestem Wetter.

Für die Jungschützen
Julian Schulte (Jungschützenoffizier)

Einlaufkids beim Heimspiel auf Schalke

Einleitung

Im Februar hatten einige unserer Kinder aus der Jugendabteilung des SV BW das große Glück, bei einem Heimspiel des FC Schalke 04 in der Veltins Arena einzulaufen. Diese einmalige Gelegenheit bot den jungen Fußballern ein unvergessliches Erlebnis, das sie sicherlich noch lange in Erinnerung behalten werden.

Vorbereitung und Organisation

Am Dienstagnachmittag erhielten wir die Anfrage, ob wir Interesse hätten, an dem darauf kommenden Samstag gegen den Gegner aus Magdeburg einzulaufen. Innerhalb von nur 24 Stunden mobilisierten wir alles Notwendige und stellten eine Einlaufmannschaft zusammen. Die schnelle und effiziente Organisation war entscheidend, um den Kindern diese besondere Erfahrung zu ermöglichen.

Der große Tag

Bereits 3,5 Stunden vor Anstoß wurden wir vor den Eingangstoren des Stadions in Empfang genommen. Nach einer kurzen Einweisung gab es für die gesamte Gruppe eine Stadiontour. Diese Tour ermöglichte den Kindern einen Blick hinter die Kulissen und steigerte die Vorfreude auf das bevorstehende Ereignis.

Stadiontour und Vorbereitung

Im Rahmen der Stadiontour besuchten wir zuerst den Spielertunnel und durften unseren Auftritt proben. Wir bekamen die genaue Aufstellung der Einlaufkids und ein paar „Benimmregeln" erklärt und schon waren wir bereit für unseren großen Auftritt. Nachdem wir uns noch einen Überblick über die Platzverhältnisse und die komfortablen Trainer- & Spielerbänke verschafft hatten, ging es über den Presseraum zum Mittagessen. Gestärkt von Currywurst und Pommes besuchten wir noch das Schalke-Museum. Hier bekamen wir unsere Einlauf-Trikots, -Hosen und –Stutzen vom Sponsor (Böklunder) und durften uns dort umziehen. Ganz gespannt warteten wir dann dort auf den bevorstehenden großen Event.

Das Einlaufen

Dann war es endlich soweit: die 11 auserwählten Jungs (leider konnten nicht alle Kids einlaufen) bekamen das Zeichen von unserer Betreuerin und wurden im Spielertunnel auf die Plätze verteilt. Die

Kinder des SV BW Rixbeck-Dedinghausen auf Schalke

Profis nahmen unsere Kids an die Hand und liefen aufs Feld.

Der Moment des Einlaufens

Wahnsinn! Was für ein Moment! Über 60.000 Fußballfans jubelten und feierten die einlaufenden Fußballstars und natürlich auch unsere Jungs und Mädchen. Einmal winken links, einmal winken rechts und dann kam auch schon das Zeichen zum Runterflitzen. Klasse gemacht!

Das Spiel

Auf Augenhöhe mit den Spielern durften wir das Spiel dann in der ersten Reihe verfolgen. Ganz anders war die Mannschaft aus Schalke nicht auf Augenhöhe. Sie gingen gegen den Gegner aus Magdeburg mit 2:5 unter, wobei Martijn Kaars einen Viererpack geschossen hat.

Fazit

Das Einlaufen beim Heimspiel auf Schalke war für alle ein unvergessliches Erlebnis. Die Kinder hatten die Möglichkeit, die Atmosphäre eines großen Fußballspiels hautnah zu erleben und einen Blick hinter die Kulissen zu werfen. Solche Momente sind von unschätzbarem Wert und tragen dazu bei, die Begeisterung und Leidenschaft für den Fußball weiter zu fördern.

Igor Stach